Thüringen investiert in E-Busse: Grüner Nahverkehr auf dem Vormarsch

Thüringen investiert in E-Busse: 48 neue Fahrzeuge und staatliche Förderungen für nachhaltigen Nahverkehr in Erfurt, Weimar und mehr.

Erfurt. Thüringen nimmt entscheidende Schritte in Richtung nachhaltiger Mobilität. Das Umweltministerium hat angekündigt, die Anzahl der Elektrobusse im öffentlichen Nahverkehr erheblich zu erhöhen. Diese Maßnahme wird in Süd- und Ostthüringen sowie in Weimar umgesetzt.

Wachsender Bedarf an umweltfreundlicher Mobilität

Die Einführung von E-Bussen wird als essenziell betrachtet, um die Ziele des klimafreundlichen Nahverkehrs zu erreichen. Laut Energieminister Bernhard Stengele (Grüne) sind die Elektrobusse ein wichtiger Bestandteil für einen sauberen Nahverkehr in der Region. Diese Entwicklung spiegelt ein wachsendes Bewusstsein für die Notwendigkeit wider, umweltfreundliche Verkehrsmittel zu fördern und die Luftqualität zu verbessern.

Wirtschaftliche Unterstützung für Nahverkehrsunternehmen

Um den Ausbau der E-Busflotte zu unterstützen, werden die Kosten für die Anschaffung von Elektrofahrzeugen durch direkte staatliche Förderungen gesenkt. Neben Mitteln aus der

Landeskasse erhalten die Unternehmen auch finanzielle Unterstützung von der EU. Diese Initiative zielt darauf ab, den öffentlichen Nahverkehr auf nachhaltige, emissionsfreie Antriebe umzustellen.

Finanzielle Details und geplante Investitionen

- Die Städtische Nahverkehrsgesellschaft Suhl/Zella-Mehlis erhält 1,97 Millionen Euro für den Kauf von drei Elektro-Gelenkbussen.
- Die Meininger Busbetriebs GmbH bekommt rund 2,74 Millionen Euro, um sechs Elektrobusse und zwei neue Ladesäulen zu finanzieren.
- In Gera greifen die Stadtwerke auf mehr als 1,37 Millionen Euro zurück, um drei weitere E-Busse und Infrastrukturen zu integrieren.
- In Weimar sind über 4,81 Millionen Euro für sechs Elektrobusse und eine Erweiterung des Busdepots vorgesehen.

Langfristige Ziele und Herausforderungen

Seit 2017 hat das Energieministerium insgesamt etwa 32 Millionen Euro aus dem Europäischen Fonds für Regionalentwicklung für den Ausbau emissionsfreier Fahrzeuge bereitgestellt. Obwohl die Förderbedingungen derzeit überarbeitet werden, ist das Engagement für eine grünere Zukunft ungebrochen. Diese Maßnahmen zeigen nicht nur die Bereitschaft zur Umsetzung von Umweltzielen, sondern auch die Herausforderung, die notwendige Infrastruktur zügig auszubauen.

Positives Feedback der Nahverkehrsunternehmen

Nach Angaben von Minister Stengele haben viele Thüringer

Verkehrsbetriebe bereits positive Erfahrungen mit den leisen Elektrofahrzeugen gemacht. Diese Rückmeldungen belegen die Nützlichkeit und Effizienz der E-Busse. Das Land unterstützt die Unternehmen dabei, die höheren Anschaffungskosten sowie die Entwicklung der erforderlichen Ladeinfrastruktur und Wartungskosten abzuhalten.

Zusammenfassend lässt sich sagen, dass Thüringen auf dem Weg ist, sein öffentliches Verkehrsnetz auf nachhaltige Beine zu stellen. Die Förderung der E-Busse kann nicht nur zur Senkung der CO₂-Emissionen beitragen, sondern auch die Lebensqualität der Bewohner verbessern und die Mobilität der Zukunft gestalten.

- **NAG**

Details

Besuchen Sie uns auf: [n-ag.de](https://www.n-ag.de)